

Pressemitteilung

vom 24. Mai 2013



25. Juni: Konzert mit israelisch-palästinensischem Klavier-, „Duo Amal“ in Leipzig

Stiftung Friedliche Revolution lädt zum Musikabend im Rahmen der Jüdischen Woche ein

Leipzig. Die Stiftung Friedliche Revolution beteiligt sich am 25. Juni erstmals mit einem Klavierabend an der diesjährigen Jüdischen Woche in Leipzig. Solisten sind der in Jerusalem geborene Israeli Yaron Kohlberg und sein palästinensischer Kollege Bishara Haroni aus Nazareth. Beide wollen mit ihrer Musik einen Beitrag zur Verständigung zwischen ihren Völkern leisten. Auf dem Programm des gut einstündigen Konzerts stehen Werke von Franz Schubert, Wolfgang Amadeus Mozart und des jungen israelischen Komponisten Ronen Shapira.

Die Stiftung Friedliche Revolution will sich in ihrem Einsatz gegen Unterdrückung, Unrecht und Gewalt vom Geist der Friedlichen Revolution leiten lassen. Stiftungszwecke sind bürgerschaftliches, demokratisches und kirchliches Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Eng verbunden damit sind das Bemühen um eine gewaltfreie Lösung von Konflikten sowie ein Eintreten für Zivilcourage und Demokratie.

Das Konzert im Musiksalon des Mendelssohn-Hauses (04103 Leipzig, Goldschmidtstraße 12) beginnt um 19.00 Uhr. Karten zum Preis von 12 Euro plus VVK-Gebühr (ermäßigt 10 Euro) können an der Museumskasse des Mendelssohn-Hauses, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse erworben werden. Reservierungen sind zudem unter der Telefonnummer 0341/1270294 möglich.

* * *